

bleiben? Wenn sonst vorgegeben wird, dass er früher sich hätte diesseits der Elbe begeben sollen, so wird er selbst Euer Königlichen Majestät die Unmöglichkeit dargelegt haben, und die Versicherung, dass er nach der erhaltenen Wissenschaft durch keine Schritte dazu Veranlassung gegeben habe, wird durch die einzelnen Nachrichten völlig bestätigt, welchen wir durch mehrere zu ihren gefangenen Angehörigen gereiseten hiesigen Eingesessenen eingezogen, welche uns übrigens die Nachrichten gebracht haben, dass jene bereits nach Erfurth gebracht wären.

Vielleicht war die Absicht allein, um dergleichen zur Auswechselung der diesseits nach dem 4ten dieses rechtmässig gemachten Gefangenen zu haben. Die Sache erklärt sich aber nach unserm Dafürhalten auch ganz einfach aus dem Rachedurst und dem Hasse, welchen Napoleon nun einmal allem, was Frey-Corps heisst, geschworen hat, theils weil er darin die kühnsten und kraftvollsten Menschen fürchtet, theils weil diese Corps so sehr geeignet sind, seine Schwächen da, wo er nicht mit den Massen sich befindet, aufzudecken, und zu seinem grössten Schaden zu benutzen.

Wir wünschen daher auch sehnlichst, dass beim Wiederausbruch der Feindseeligkeiten diese detachirten Corps recht geflissentlich wieder in die grösstmögliche Tätigkeit gesetzt werden mögen.

Von anderweit merkwürdigen Nachrichten ist uns bis heute noch Folgendes zugegangen:

In und bey Wittenberg wird jetzt ausserordentlich stark geschantzt; täglich müssen 5—6000 Mann dabey arbeiten. In Boeltzig steht der General von D o m b r o w s k y und 800 Pohlen und Holländer, und fast in jedem sächsischen Grenzdorfe sind französisch-polnische Ulahnen.

Bey Leipzig haben sich nach der Versicherung dorther kommenden Kaufleute die Truppen bis auf 18,000 vermehrt, und 14 Kanonen nebst 4 Haubitzen bey sich. Der grösste Theil dieser Truppen soll aus Kavallerie bestehen, und Ordre haben nach Dessau und Zerbst zu marschieren. Wie es heisst, soll bey Schlieben ein Lager für 20,000 Mann abgestochen werden.

Nach einer kaufmännischen noch nicht bestätigten Nachricht ist der Magistrat in Leipzig nach bezahlten 150,000 rthr. durch die dortige Kaufmannschaft wieder hergestellt, und der Herzog von Padua welcher sich durch seine sehr kalte Aufnahme sehr piquirt gefunden hat, einigermassen besänftigt worden. Das Ganze scheint auf Geldprellerey abgesehen zu sein.

Ueber das unglückliche Hamburg ist durch das Kaiserliche Decret, wonnach es zur Vestung ersten Ranges umgeschaffen werden